

An

Landratsamt - Untere Wasserrechtsbehörde –
---

### Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis gem. Art. 15 BayWG

- zur Einleitung von Niederschlagswasser in das Grundwasser  
 zur Einleitung von Niederschlagswasser in ein Oberflächengewässer: .....  
Name des Gewässers

#### 1. Antragsteller/in:

Name	Vorname	
Straße, Hausnummer	Telefon	Telefax
PLZ, Wohnort	eMail	

#### 2. Grundstück, auf dem das Niederschlagswasser anfällt:

Gemeinde, Stadt	Ortsteil, Straße
Gemarkung	Flur-Nummer
Eigentümer/in (wenn nicht Antragsteller/in) – Name und Anschrift	

#### 3. Grundstück, auf dem das Niederschlagswasser eingeleitet wird: (falls abweichend von vorstehenden Angaben)

Gemeinde, Stadt	Ortsteil, Straße
Gemarkung	Flur-Nummer
Eigentümer/in (wenn nicht Antragsteller/in) – Name und Anschrift	

#### 4. Dem Antrag sind folgende Unterlagen 4fach beigelegt:

- Erläuterungsbericht**  
mit mindestens folgenden Angaben:
- Versickerungseignung des Untergrundes, Wasserschutzgebiete, Abstand zu Gebäuden, vorgeschaltete Filter oder Rückhaltungen, Größe, Art und Ausbildung der Versickerungsanlage, Überlauf
  - Oberflächengewässer: Art, Abflußleistung, Hochwassergefährdung, gepl. Rückhaltemaßnahmen, Drosselabfluß
- Übersichtslageplan**  
im Maßstab 1 : 25000

- Lageplan des Grundstückes**  
im Maßstab 1 : 5000 oder 1 : 1000 mit gekennzeichnetem Grundstück mit mindestens folgenden Einzeichnungen:
  - Grundstücksgrenzen, Straßennamen, Hausnummer,
  - Einzugsgebiet mit angeschlossenen Flächen, ggf. Gewässername, Fließrichtung
  
- Entwässerungsplan**  
im Maßstab 1 : 100 oder 1 : 200/250
  - Dachflächen der Gebäude
  - befestigte Hof- und Wegeoberflächen
  - die zu entwässernde Fläche
  - die Entwässerungsanlage
  
- Detailzeichnung der Versickerungsanlage bzw. Schnitt**  
im Maßstab 1 : 20 oder 1 : 50 einschließlich Zuleitungen, Verteiler und ggf. Filter
  
- Nachweis der Sickerfähigkeit**  
hydrogeologisches Gutachten oder andere Erkenntnisse zur Sickerfähigkeit
  
- Bemessung der Versickerungsanlage**  
nach dem Arbeitsblatt DWA- A 138 „Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser“
  
- Bewertung der Vorbehandlung**  
nach dem Merkblatt DWA-M 153 „Handlungsempfehlungen zum Umgang mit Regenwasser“
  
- Bemessung der Rückhalteeinrichtung**  
nach dem Arbeitsblatt DWA- A 117 „Bemessung von Regenrückhalteräumen“

**5. Erklärung des Eigentümers**

- Die geplante Versickerungsanlage wird auf einer Fläche erstellt, die frei von Belastungen und Altablagerungen ist.

Antragsteller/in:

Ort, Datum
Unterschrift

Planverfasser/in:

Ort, Datum
Unterschrift